

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Stephan Brandner und der Fraktion der AfD

Asylentscheidungen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge in Thüringen mit Stand 30. September 2022

Mit der Kleinen Anfrage „Asyl-Entscheidungen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge in Thüringen“ auf Bundestagsdrucksache 19/3435 wurde unter anderem erfragt, wie viele Asylbewerber aus welchen Herkunftsstaaten sich zum 1. November 2017 in einem Asylverfahren in Thüringen befunden haben. Mit dieser Kleinen Anfrage sollen die bereits vorliegenden Informationen um die aktuellen Daten ergänzt werden.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie viele Asylbewerber aus welchen Herkunftsstaaten befanden sich von 2014 bis 2022 jeweils zum Stichtag 1. Januar in einem Asylverfahren in Thüringen (bitte nach Asylerstverfahren und Asylfolgeverfahren differenzieren)?
2. Wie viele Asylbewerber aus welchen Herkunftsstaaten befanden sich zum 30. September 2022 in einem Asylverfahren in Thüringen (bitte nach Asylerstverfahren und Asylfolgeverfahren differenzieren)?
3. Wie viele noch nicht bearbeitete Asylanträge lagen in Thüringen im Jahr 2022 vor (bitte zum jeweils letzten eines Monats aufschlüsseln)?
4. Wie viele Asylanträge wurden positiv (Anerkennung) bzw. negativ (Ablehnung) beschieden?

Bei wie vielen Asylantragsentscheidungen handelt es sich um sogenannte Dublin-Fälle (formale Erledigung durch Nichtzuständigkeit), und wie viele Asylanträge wurden von den Antragstellern zurückgenommen (bitte für das Jahr 2022 zum jeweils Ersten eines jeden Monats nach den Herkunftsländern aufschlüsseln)?

5. Wie viele Angestellte und Beamte wurden in dem Zeitraum von 2014 bis 2022 jeweils zum Stichtag 1. Januar für die Bearbeitung der Anträge bei der Zweigstelle des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge in Thüringen eingesetzt (bitte nach Jahresscheiben, dem Beschäftigungsverhältnis und Besoldungs- bzw. Lohngruppen aufschlüsseln)?

6. Wie viele Angestellte und Beamte wurden zum 30. September 2022 für die Bearbeitung der Anträge bei der Zweigstelle des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge in Thüringen eingesetzt (bitte nach dem Beschäftigungsverhältnis und Besoldungs- bzw. Lohngruppen aufschlüsseln)?

Berlin, den 17. November 2022

Dr. Alice Weidel, Tino Chrupalla und Fraktion